

Karenzer pflanzten mehr als 100 insektenfreundliche Stauden



Foto: Katharina Possitt

KARENZ Zum Start in den Herbst pflanzten 20 Helfer am Wall am neuen Spielplatz in Karenz insekten- und vogelfreundlichen Stauden. Möglich wurde die Aktion durch eine Förderung der Deutschen Postcode Lotterie und der Norddeutschen Stiftung für Umwelt und Entwicklung im Rahmen des Projektes „Netzwerk Biosphäre Elbe ar-

tenreich“ des Fördervereins Biosphäre Elbe MV.

Ursprünglich waren für die Pflanzaktion drei Stunden eingeplant. „Aber die Karenzer waren so engagiert dabei, dass schon nach einer Stunde alle 100 Stauden einen Platz gefunden hatten“, erklärt Katharina Possitt, Geschäftsführerin des Förderver-

eins Biosphäre Elbe MV. Die Feuerwehr kümmerte sich um die Bewässerung der neu gesetzten Stauden. Gepflanzt wurden unter anderem Astern, Fette Henne, Alant und Wiesensalbei. „Alle Arten, die bunt blühen und von denen damit nicht nur die Insekten, sondern auch die Nutzer der Fläche profitieren.“ *nise*